

Kommission Kunstradsport
Dieter Maute / Kommissionsvorsitzender

Kommission Radball
Klaus Höger / Kommissionsvorsitzender und Vizepräsident HallenradSPORT

Mercedesstraße 83
70372 Stuttgart
Fon 0711 – 95 46 97-0
Fax 0711 – 95 46 97-7
geschaefsstelle@wrsv.de

Bericht HallenradSPORT zum WRSV-Verbandstag 2016

Kunstradsport

Auch im Jahr 2015 qualifizierte sich eine große Anzahl – insgesamt 21 Starter – über die Halbfinals zur **Deutschen Meisterschaft der Elite am 16./17. Oktober in Lübbecke**. Insgesamt 6 Sportler oder Mannschaften konnten dabei Plätze auf dem Siebertreppchen erringen. Mit weiteren guten Platzierungen blieben unsere Sportler ihrer Favoritenrolle gerecht.
(einzelne Platzierungen siehe Ehrentafel)



Für die 9 Kunstrad-Startplätze der Deutschen Sportler bei der **Weltmeisterschaft in Malaysia am 20. bis 22. November 2015** wurde dieses Mal nur ein Starter aus Württemberg nominiert. 1er Frauen **Viola Brand** RSV Unterweissach. Sie belegte den vierten Platz.



Bei den **Junioren-Europameisterschaften am 15./16. Mai in Nufringen** konnte Württemberg gleich vier von insgesamt sechs Startern stellen.

1er-Juniorinnen	
Lena Günther RV Nufringen	1. Platz
Lara Füller RKV Poppenweiler	2. Platz
1er-Junioren	
Nick Lange RSV Unterweissach	1. Platz
Max Maute RSV Tailfingen	2. Platz

Bei den **Deutschen Juniorenmeisterschaften in Worms** und den **Deutschen Schülermeisterschaften in Elsenfeld** belegten unsere Nachwuchssportler hervorragende Platzierungen und waren auch oftmals auf dem Treppchen zu sehen. Siehe hierzu auch die Ehrentafel.



Ausrichter der diesjährigen **Landesmeisterschaften, bzw. Baden-Württembergischen Meisterschaften** waren die Vereine Radsportbezirk Baden I (Stockach), RSV Öschelbronn (Nebringen) und die SportKultur Stuttgart.

Die **Baden-Württemberg-Cup-Serie** wurde in Wallbach, Empfingen, Unterweissach und Aalen-Ebnat zur Durchführung gebracht. Außerdem gab es im Verbandsgebiet wiederum zwei hochkarätige Veranstaltungen: Die **3. Junior-Masters** in Bad Schussenried, sowie den **großen Weinpreis** in Erlenbach.

Die zahlreichen geplanten **Lehrgangsmassnahmen** für Sportler, Mannschaften, Trainer und Kommissäre konnten unter der Leitung unseres bewährten Lehrteams durchgeführt werden. Herzlicher Dank für die geleistete Arbeit im Jahr 2015 gilt allen Trainern, Kampfrichtern, den Ausrichtern und den sonstigen Verantwortlichen, welche mitgeholfen haben die vielfältigen Aufgaben zu meistern.

Daniela Klingler war 23 Jahre in verschiedenen ehrenamtlichen Aufgaben für den Kunstradsport aktiv. Sie übergab den Kommissionsvorsitz bei der letzten Tagung der Kunstradsporttreibenden Vereine an Dieter Maute und Matthias Schlecht. Wir dürfen uns ganz herzlich bei Daniela für ihre tolle Arbeit bedanken.

Radball

Wir verzeichnen weiterhin eine erfreuliche Entwicklung des Radballsports in Baden-Württemberg. So bleibt die Anzahl der Mannschaften im Sportbetrieb nahezu konstant. Noch immer finden viele junge Sportler den Weg zum Radball. Weit über 300 Teams stehen in den Wettbewerben. Aber auch die Leistungen können sich sehen lassen und wir gehören zu den besten Landesverbänden. Wir stellen in fast allen Altersklassen einen oder mehrere Teilnehmer bei den Deutschen Meisterschaften.



Erneut können wir große Erfolge durch Vereine aus Baden-Württemberg verzeichnen:



Im Bereich U23 sind wir derzeit sehr gut aufgestellt. Besonders erwähnen darf man hier die Plätze 2 und 3 beim Europacup U23 für Denkendorf (Valentin Notheis und Felix Weinert) und Waldrems (Marcel Schüle und Björn Bootsmann).



Die Mannschaft aus Waldrems holte sich den Titel des deutschen Meisters im 5er-Radball. Mit nun fünf Teilnehmern in der 5er-Bundesliga stellen wir die Hälfte der Starter.



Im Nachwuchsbereich gewann Öflingen (Robin Leber / Joshua Eckert) den DM-Titel U19 sowie Weil im Schönbuch (Jannik Bühler / Franz Leinich) den DM-Titel U15.

Unser Augenmerk liegt natürlich in großem Maße bei der Nachwuchsarbeit. In vielen Wochenend- und Tageslehrgängen mit den Kadersportlern investieren wir Arbeit und natürlich auch Geld in die Leistungsfähigkeit der jungen Sportler. Doch auch die Sichtung und Entwicklung neuer Talente hat einen hohen Stellenwert.

In Zusammenarbeit mit den Bezirken und Kreisen erweitern wir das Wettbewerbsangebot insbesondere für Mannschaften, die nicht den Kadern angehören.

Die Tagung der radballtreibenden Vereine im Juli bietet immer die Möglichkeit in großer Runde verschiedene Sachthemen zu diskutieren und Entscheidungen zu treffen. Die Kommission ist weiterhin mit sehr kompetenten und engagierten Personen besetzt. Zudem ist deutlich, dass die drei Verbände BRV, SSB und WRSV sehr gut zusammenarbeiten.

Die aktuelle Verbandsrunde ist weitgehend abgeschlossen. Im Nachwuchsbereich laufen die Qualifikationen zu den Deutschen Meisterschaften mit hoher Beteiligung aus Baden-Württemberg. Die Chancen stehen gut, dass wir wieder mit vielen Mannschaften bei den Deutschen Meisterschaften vertreten sein werden.

Dieser intensive Spielbetrieb erfordert natürlich sehr viele Helfer. So darf ich mich an dieser Stelle besonders bei den Kommissären und den Staffelleitern bedanken.

Unser Dank gilt auch den Vereinen, die große Radball-Veranstaltungen in Baden-Württemberg als Ausrichter übernommen haben, also Events wie Europacup, Deutsche Meisterschaften und Final Five. Das ist immer eine hervorragende Werbung für unseren Sport.

Das Topereignis 2016 wird sicherlich die UCI Hallenradsport-Weltmeisterschaft in Stuttgart. Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich bei allen bedanken, die zum Gelingen aller sportlichen Maßnahmen beitragen. Also vor allem bei den Mitgliedern der Kommission Radball, dem LV-Trainerteam und den Vereinen der drei Verbände.

Gez.: Klaus Höger

Vizepräsident Hallenradsport